

auch wenn kein Luftsauerstoff zugegen ist. Allerdings sitzt die salpetrige Säure ziemlich fest, wie man beim Behandeln mit Essigsäure oder verdünnter Salzsäure bemerken kann, doch spricht dies angesichts der verhältnismässig grossen Beständigkeit, die auch das Mercurikaliumnitrit schon zeigt, nicht gegen die Annahme eines Nitritodimercuraldehydes: $\text{NO}_2\text{Hg}(\text{Hg})\text{C}\cdot\text{COH}$. Die Aldehydnatur folgt analog wie bei dem früher beschriebenen Nitrat aus dem Verhalten gegen Salzsäure, Natronlauge oder Cyankalium.

Ob es möglich ist, dieses Nitrit in Knallquecksilber umzuwandeln, müssen weitere Versuche lehren, mit denen Hr. H. Arnoldi beschäftigt ist.

345. A. Rosenheim: Berichtigung.

(Eingegangen am 2. Mai 1905.)

Am Schlusse der Mittheilung »Ueber alkylschweflige Säure und alkylsulfonsäure Salze« von mir und W. Sarow¹⁾ bezweifelten wir die Berechtigung der von den HHrn. Reinking, Dehnel und Labhardt²⁾ für die Aldehydbisulfiteverbindungen angegebenen Constitutionsformel $\text{R}\cdot\text{CH}\left\langle\begin{array}{l} \text{OH} \\ \text{O}\cdot\text{SO}\cdot\text{OM} \end{array}\right\rangle$ nach der dieselben als Derivate einer symmetrischen, schwefligen Säure aufzufassen seien. Diese Formel kommt nun, worauf mich Hr. Dr. Reinking zugleich im Namen seiner Mitarbeiter aufmerksam macht, in der citirten Arbeit thatsächlich nicht vor, sondern es ist in allen Fällen nur die Schreibweise $\text{R}\cdot\text{CH}\left\langle\begin{array}{l} \text{OH} \\ \text{O}\cdot\text{SO}_2\text{Na} \end{array}\right\rangle$ benutzt, die für die Stellung des Natriums im Molekül alle Möglichkeiten offen läst, und absichtlich deswegen angewendet wurde, weil eine Entscheidung darüber, ob die Aldehydbisulfite Derivate der symmetrischen oder unsymmetrischen schwefligen Säure sind, gegenwärtig unmöglich erscheint. Unsere Interpretation dieser Formel wird dadurch hinfällig, wie ich auf Ersuchen von Hrn. Dr. Reinking hiermit feststelle.

Berlin. 1. Mai 1905.

¹⁾ Diese Berichte 38, 1298 [1905]. ²⁾ Diese Berichte 38, 1069 [1905].